

6 TRAIL RULES



Die Beachtung folgender Regeln führt zu umwelt- und sozialverträglichem Mountainbiking und hilft, weitere pauschale Einschränkungen unserer Sportart zu vermeiden.

1 | FAHRE NUR AUF WEGEN!

Fahre nie querfeldein, du schädigst sonst die Natur! Respektiere lokale Wegesperren! Forstwirtschaft, Viehtrieb und Belange des Naturschutzes rechtfertigen dies. Auch in Naherholungsgebieten können lokale Sperrungen berechtigt sein. Die Art und Weise, in der du fährst, bestimmt das Handeln der Behörden und Verwaltungen. Auf Privatgrund bist du oft nur geduldet! Es gilt Trail-Treue: Nutze ausschließlich die ausgewiesenen Trails!

2 | HINTERLASSE KEINE SPUREN!

Bremse nicht mit blockierenden Rädern! (Ausnahme in Notsituationen). Blockierbremsungen begünstigen die Bodenerosion und verursachen Wegeschäden. Stelle deine Fahrweise auf den Untergrund und die Wegebeschaffenheit ein. Nicht jeder Weg trägt jedes Bremsmanöver und jede Fahrweise.

3 | HALTE DEIN MOUNTAINBIKE UNTER KONTROLLE!

Unachtsamkeit, auch nur für wenige Sekunden, kann einen Unfall verursachen. Passe deine Geschwindigkeit der jeweiligen Situation an. In nicht einsehbaren Passagen können jederzeit Fußgänger, Hindernisse oder andere Biker auftauchen. Du musst in Sichtweite anhalten können! Zu deiner eigenen Sicherheit und der anderer Menschen.

4 | RESPEKTIERE ANDERE NATURNUTZER!

Kündige deine Vorbeifahrt frühzeitig an. Erschrecke keine anderen Wegenutzer! Vermindere deine Geschwindigkeit beim Passieren auf Schrittgeschwindigkeit oder halte an. Bedenke, dass andere Wegenutzer dich zu spät wahrnehmen könnten. Fahre, wenn möglich, nur in kleinen Gruppen!

5 | NIMM RÜCKSICHT AUF TIERE!

Weidetiere und alle anderen Tiere in Wald und Flur bedürfen besonderer Rücksichtnahme! Schließe Weidezäune, nachdem du sie passiert hast. Verlasse rechtzeitig den Wald, um die Tiere bei ihrer Nahrungsaufnahme nicht zu stören.

Daher besteht: Das generelle Nachtfahrverbot auf allen Trails! Beende deine Fahrt eine Stunde vor Sonnenuntergang und starte zu neuen Touren erst eine Stunde nach Sonnenaufgang. Nachts gehört der Wald den Tieren.

Fahrverbot an Tagen mit Niederschlag: 15.02. – 30.04. und 01.09. – 15.10.

Als Tage mit Niederschlag gelten Tage an denen es zwischen 0 und 24 Uhr Niederschlag gab. Unabhängig von der Dauer, dem Zeitpunkt oder der Intensität des Niederschlags. Dieses Fahrverbot dient dem Schutz der Amphibienpopulation - insbesondere dem Feuersalamander. Das Fahrverbot gilt für folgende Trails: „Captain Hiob“, „Lumberjack“, „Alle Farben“, „Wally“, „Coffee and Cream“ und „Neckarcoaster“.

Generelles Fahrverbot auf Trails bei Schneelage.

6 | PLANE IM VORAUS!

Beginne deine Tour möglichst direkt vor deiner Haustüre. Prüfe deine Ausrüstung, schätze deine Fähigkeiten richtig ein und wähle die Gegend, in der du fahren willst, entsprechend aus. Schlechtes Wetter oder eine Panne können deine Tour deutlich verlängern. Sei auch für unvorhersehbare Situationen gerüstet: Denke an Werkzeug, Proviant und ein Erste-Hilfe-Set. Informiere Dich über die Rettungspunkte! Trage eine Sicherheitsausrüstung! Ein Helm kann schützen, ist aber keine Lebensversicherung.